

Firma	Information	Bezeichnung
Blickfeld GmbH, München	Rechnungslegung / Finanzberichte Bundesanzeiger	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020 Datum: 09.08.2021 Sprache: Deutsch

**Blickfeld GmbH**

München

**Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020****Bilanz****Aktiva**

	31.12.2020 EUR	31.12.2019 EUR
A. Anlagevermögen	1.366.765,00	1.088.536,15
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	6.752,00	21.523,00
II. Sachanlagen	1.360.013,00	1.067.013,15
B. Umlaufvermögen	9.459.851,86	1.572.308,93
I. Vorräte	401.041,65	261.970,49
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	611.231,41	835.136,67
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	8.447.578,80	475.201,77
C. Rechnungsabgrenzungsposten	60.824,68	97.510,42
Bilanzsumme, Summe Aktiva	10.887.441,54	2.758.355,50

**Passiva**

	31.12.2020 EUR	31.12.2019 EUR
A. Eigenkapital	10.393.694,89	2.377.190,69
I. gezeichnetes Kapital	62.859,00	47.524,00
II. Kapitalrücklage	24.661.069,17	8.676.243,43
III. Verlustvortrag	6.346.576,74	2.959.272,50
IV. Jahresfehlbetrag	7.983.656,54	3.387.304,24
B. Rückstellungen	262.700,00	168.800,00
C. Verbindlichkeiten	231.046,65	212.364,81
Bilanzsumme, Summe Passiva	10.887.441,54	2.758.355,50

**Anhang****Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss****Allgemeines**

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB unter der Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für kleine Kapitalgesellschaften aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

**Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht**

Firmenname laut Registergericht: Blickfeld GmbH

Firmensitz laut Registergericht: München

Registereintrag: Handelsregister

Registergericht: Amtsgericht München

Register-Nummer: HRB 231953

**Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden****Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterliegen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Wahlrecht zur Aktivierung von selbstgeschaffenen immateriellen Vermögensgegenständen wurde im Geschäftsjahr analog zum Vorjahr nicht ausgeübt.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von 800,00 Euro wurden im Jahre des Zugangs voll abgeschrieben.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Liquide Mittel sind zum Nennbetrag angesetzt.

Als aktiver Rechnungsabgrenzungsposten werden Ausgaben vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag sind.

Rückstellungen werden für alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung gebildet. Die Bewertung erfolgt zum notwendigen Erfüllungsbetrag. Dabei werden Rückstellungen mit einer Laufzeit von über einem Jahr mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der letzten sieben Jahre abgezinst.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Forderungen in fremder Währung sind mit dem Devisenkassamittelkurs am Bilanzstichtag bewertet.

#### **Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Die Darstellung im Jahresabschluss erfolgt stetig im Vergleich zum Vorjahr.

#### **Angaben zur Bilanz**

##### **Angabe zu Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr**

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 97.934,42 Euro (Vorjahr: 77.599,32 Euro).

##### **Angabe zu Restlaufzeitvermerken**

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt 231.046,65 Euro (Vorjahr: 212.364,81 Euro).

##### **Haftungsverhältnisse aus nicht bilanzierten Verbindlichkeiten gemäß § 251 HGB**

Haftungsverhältnisse, die nach § 251 HGB und § 268 Abs. 7 HGB angegeben werden müssen, bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

##### **Nicht bilanzierte sonstige finanzielle Verpflichtungen**

Neben den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten bestehen in Höhe von 1.690.620,44 Euro sonstige finanzielle Verpflichtungen.

#### **Sonstige Angaben**

##### **Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer**

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 109.

##### **Unternehmensfortführungsprognose**

Die Geschäftsführung ist der Auffassung, dass die Voraussetzungen zur Bewertung unter der Annahme der Unternehmensfortführung gegeben sind, da sie auf Basis der zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresabschlusses vorliegenden Planung keine Anhaltspunkte hat, die der positiven Fortführungsprognose entgegenstehen.

##### **Unterschrift der Geschäftsführung**

München, 08.06.2021

Dr. Mathias Müller  
(Geschäftsführer)

Terje Növig  
(Geschäftsführer)

#### **sonstige Berichtsbestandteile**

##### **OFFENLEGUNGSEXEMPLAR**

zum

**31. Dezember 2020**

**gemäß §§ 325 und 326 HGB  
Bilanz und Anhang**

**Blickfeld GmbH  
München**

Amtsgericht München  
HRB 231953

##### Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 08.06.2021 festgestellt.

